

Kai Willig
Regionaler Fachberater Geschichte
Westpfalz/Teile der Vorderpfalz und Rheinhessens

**Staatliches Aufbaugymnasium Alzey/
Landeskunstgymnasium
Ernst-Ludwig-Straße 47-51
55232 Alzey
Tel.: 06731/9601-0 Fax: 06731/9601-66
E-Mail: kai.willig@beratung.bildung-rp.de
www.willig-geschichte.de**

An den/die
Fachkonferenzleiter/in für Geschichte
durch die Schulleitung

16. August 2026

mit der Bitte um Weiterleitung an alle Fachkolleginnen und Fachkollegen

37. Rundschreiben des Regionalen Fachberaters Geschichte - Westpfalz/Teile der Vorderpfalz und Rheinhessens

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie hatten einen guten Start in das neue Schuljahr und wünsche Ihnen viel Kraft und Energie für die anliegenden Aufgaben. Mit diesem Rundschreiben möchte ich Sie gerne über folgende Punkte informieren:

- 1. Informationen zur Abiturprüfung 2027**
- 2. Fortbildungen zum Abitur 2027**
- 3. ILF-Fortbildung „Pedagogical Tools in Times of Crisis and Polarisation“**
- 4. Für Kurzentschlossene: „Robin Hood auf dem Trifels“**
- 5. Der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2026/2027**
- 6. Einstellung meiner Homepage www.willig-geschichte.de**

1. Informationen zur Abiturprüfung 2027

Das aktuelle *Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung vom 19. Mai 2026* finden Sie auf den Seiten des Bildungsservers unter <https://mss.rlp.de/fileadmin/mss/Downloads/Rundschreiben-AbiPrO-2026.pdf>. Bitte beachten Sie neben dem allgemeinen Teil (S. 3-20) bitte auch die fachspezifischen Hinweise (S. 90-99) sowie die Checkliste Geschichte (S. 102 f.). Bezugnehmend auf mein letztes

Rundschreiben verweise ich noch einmal auf die Vorgabe zum schriftlichen Abitur: *Die Themen der drei Aufgabenvorschläge stammen aus mindestens zwei Halbjahren der Qualifikationsphase, eines betrifft das Lernfeld 5 „Eine Welt? – Transformationsprozesse nach 1945“. Mindestens ein Aufgabenvorschlag geht eindeutig über deutsche Geschichte und Perspektiven hinaus. Dieser Vorschlag muss nicht unbedingt aus Lernfeld 5 stammen.*

Zum mündlichen Abitur: *Die mündliche Prüfung beinhaltet zwei Themen aus verschiedenen Halbjahren der Qualifikationsphase. Zu jedem Thema sind eine oder mehrere Teilaufgaben mit Operatoren der EPA dem Prüfling schriftlich vorzulegen. Diese Teilaufgaben müssen insgesamt alle Anforderungsbereiche abdecken.*

Beachten Sie auch das beigegefügte Merkblatt: *Empfehlungen zur Vermeidung von Monita.*

Die Abiturauswahlkommission tagt am 29. und 30. Oktober. Achten Sie bitte darauf, dass Sie an beiden Tagen bis 17.00 Uhr erreichbar sind.

2. Fortbildungen zum Abitur 2027

Das mündliche Abitur im Fach Geschichte am PL in Speyer (10.12.2026)

Die Fortbildung konzentriert sich vornehmlich auf die Darlegung und Erläuterung der Bestimmungen und theoretischen Grundlagen der mündlichen Abiturprüfung. Weiteres Thema wird die Betrachtung und Analyse einiger konkreter Beispiele sein. Dazu können auch eigene Beispiele mitgebracht werden. Bezugspunkt ist das mündliche Abitur 2027 und der neue Lehrplan Sek. II (Lehrplan für die Gesellschaftswissenschaftlichen Fächer, Mainzer Studienstufe - Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde von 2022 in der überarbeiteten Fassung vom August 2024).

Termin: Donnerstag, 10.12.2026, 09:30 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsnummer: [261331A004](#)

Anmeldung: über Fortbildung-Online <https://evewa.bildung-rp.de/home/>

Anmeldeschluss: 12.11.2026

Referent: Kai Willig, RFB

Veranstalter: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Ort: Speyer

Adresse:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Butenschönstraße 2

67346 Speyer

Monita vermeiden: Fragen klären zur Checkliste des schriftlichen Abiturs Geschichte (Online-Fortbildung am 30.09.2026)

Die gründliche Überprüfung der eigenen Aufgabenvorschläge zum schriftlichen Abitur ist eine Grundvoraussetzung für die Vermeidung von Rückfragen oder Beanstandungen durch die Abiturauswahlkommission. Ausgehend von der Checkliste des Fachs Geschichte stellen die Regionalen Fachberater Geschichte im Webinar die wesentlichen inhaltlichen und formalen Regelungen vor. Die Anpassungen durch den neuen Lehrplan werden

besonders berücksichtigt. Dabei stehen die Fachberater den Kolleginnen und Kollegen für Fragen zur Verfügung. Die Ziele sind der sichere Umgang mit den Anforderungen an die Aufgabenvorschläge und die Vermeidung von Monita. Die Zugangsdaten werden rechtzeitig vor der Veranstaltung durch die Referenten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugesandt.

Termin **30.09.2026. 16.00-17.30**

Online-Fortbildung

[Veranstaltungskatalog Detail - Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz](#)

3. ILF-Fortbildung „Pedagogical Tools in Times of Crisis and Polarisation“

Worum geht es? Givat Haviva ist eine zivilgesellschaftliche Organisation, die ihren Arbeitsschwerpunkt auf das friedliche und gleichberechtigte Zusammenleben jüdischer und arabischer Israelis legt. Das Land Rheinland-Pfalz und das ILF arbeiten schon seit mehreren Jahren mit Givat Haviva zusammen. Die Eskalation des israelisch-palästinensischen Konflikts seit dem 7. Oktober 2024 führt auch zu wachsenden, auch zunehmend emotionalisierten Spannungen zwischen der jüdischen und der arabischen Bevölkerungsgruppe in Israel selbst. In dieser Situation hat Givat Haviva pädagogische Konzepte entwickelt, die helfen sollen, einen konstruktiven Dialog zu dem Thema zu führen bzw. zu moderieren. Diese Konzepte könnten hilfreich sein für Lehrerinnen und Lehrer bei uns, die eine zwar nicht identische, aber doch ähnliche Emotionalisierung der Debatte in ihren Lerngruppen erleben. Sie werden von zwei Kolleg*innen aus Israel in den Veranstaltungen vorgestellt. Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Der Link und weitere Informationen zur ILF-Veranstaltung in **Mainz am 24.09.2026:**

[Veranstaltungskatalog Detail - Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz](#)

Der Link und weitere Informationen zur PL-Veranstaltung in **Speyer am 23.09.2026:**

[Veranstaltungskatalog Detail - Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz](#)

4. Für Kurzentschlossene: „Robin Hood auf dem Trifels“ am 20.August, 18.30 Uhr

Kino im Kaisersaal auf dem Trifels! Nach einer fachlichen Einführung durch OStR Thomas Hofmann, abgeordnet zur GDKE, wird der Film "Robin Hood - König der Diebe" gezeigt. Im Anschluss noch eine kurze Nachbesprechung. Eintritt 5 € (ermäßigt 3 €). Eine Anmeldung ist erforderlich unter Kulturpaedagogik-Pfalz@gdke.rlp.de oder Tel. 01522 8848296

5. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2026/2027

Die nächste Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten startet am 1. September 2026! Wenn Sie als Lehrkraft in den Verteiler für die Vorab-Information zum neuen Wettbewerbsthema aufgenommen werden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an gw@koerber-stiftung.de. Nähere Informationen unter: <https://koerber-stiftung.de/projekte/geschichtswettbewerb>

6. Einstellung meiner Homepage www.willig-geschichte.de

Das Institut für Geschichtliche Landeskunde Rheinland-Pfalz e.V. plant, seine Seiten bei Regionalgeschichte.net auf Wordpress zu migrieren. Das betrifft auch meine Seite www.willig-geschichte.de. Mit dieser Umstellung auf Wordpress kämen deutlich höhere Serverkosten auf mich zu, so dass ich mich gezwungen sehe, meine Homepage gegen Ende des Jahres einzustellen. Ich hoffe, viele von Ihnen haben reichlich Nutzen aus der Seite gezogen. Ich werde Sie natürlich weiterhin über Rundschreiben, Fortbildungen, Konferenzen und persönliche Beratung auf dem Laufenden halten.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willig

Anlage: Merkblatt: Empfehlungen zur Vermeidung von Monita

Dieses Rundschreiben können Sie unter <https://www.willig-geschichte.de/fachberatung/rundschreiben.html> abrufen.